

Inhalt

Vorwort des Vorsitzenden der Stiftung Demokratie Saarland	17
 Kapitel 1: Holprige Anfänge (1903 – 1920)	 19
Das Hambacher Fest	22
Anfänge im Industrierevier	24
Sozialistengesetz	27
Der alte Verband	28
Die Geburtsstunde des Landesverbandes der SPD an der Saar	29
 Kapitel 2: Aufbruch und Vertreibung (1920 – 1945)	 31
Zwischenspiel: Rätebewegung an der Saar	35
Die Kräfte waren geweckt	37
Geschwisterzwist	38
In Versailles wurde das Saargebiet geschaffen	40
Der Landesrat	41
Jahrtausendfeier	42
Ein linkes Milieu entsteht	44
Max Braun	47
Arbeiterwohlfahrt und die Frauen	48
Kultur- und Sportvereine	50
Arbeiter-Radfahrerbund Solidarität	54
Spaltpilz	56
Zeitenwende 1933	57
Sozialdemokratische Partei des Saargebiets	59
Einheitsfront	60
Exil und innere Emigration	65
Im Spanischen Bürgerkrieg	67
Internierung und Flucht	69
London	70
Innere Emigration	71

Max Braun	73
Angela Braun-Stratmann	74
Richard Kirn	77
Kapitel 3: Neubeginn, Spaltung und Synthese (1945–1970)	81
Neuanfang 1945	83
Der erste ordentliche Parteitag nach dem Kriege	85
Unterschiedliche Zukunftsvorstellungen	87
Die Remigranten prägten Führung und Programm	88
Organisation der Partei und des Umfelds	89
Arbeiterwohlfahrt	91
Zum ersten Mal wieder freie Wahlen	92
Die Verfassungsfrage stresste die Partei	92
Große Koalition	95
Roth musste gehen	95
Heinrich Barth	97
Die Bundesrepublik entsteht	98
Die SPD in Westdeutschland	98
Kurt Conrad	100
Tumulte in den Gewerkschaften	101
Ausstieg aus der Regierung	102
Spaltung und Landtagswahl 1952	104
Europa	107
Endlich legal	109
Ein klares Ergebnis	111
Gerangel	113
Zusammenschluss	114
Familienstreit	115
1955 – Sozialdemokraten gegen Sozialdemokraten und die Geburt eines Bundeslandes	118
Kurt Conrad	119
Friedrich (Friedel) Regitz	121
Bundesland	123
Die Bonner Politik	125

Westintegration	126
Große Koalition im Bund	126
Die SPD im Bundesland	128
Erste Bundestagswahl	129
Konsolidierte Parteiführung an der Saar	130
Die Nazizeit wurde Thema	132
Die Studierenden, das politische Mandat und die SPD	133
Marsch durch die Institutionen	134
Kooperative Opposition	136
Widerworte	137
Gemeinschaftsschule	138
Die Mitglieder	139
Die Landesgeschäftsstelle	143
»Hedi« Hedwig Paffrath	144
Brunhilde Peter	145
 Kapitel 4: Auf dem Weg zur Mehrheit (1970–1985)	149
Friedel Läßle Landesvorsitzender	151
Ostpolitik	153
Rücktritt Willy Brandt	154
Gebietsreform	156
Das Patt im Landtag	158
Oskar Lafontaine	160
Weg vom Atom	162
Wahlsiege	165
Stärkste Partei	167
Nachrüstungsdebatte und Koalitionswechsel in Bonn	168
Die Nachrüstungsdebatte an der Saar	170
Regierungswechsel in Bonn	171
Stahlkrise	172
Wahlkämpfe	175
Der andere Fortschritt	177
Winterwahl	179
Strukturen	180

AfA – Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen	181
AGS – Arbeitsgemeinschaft der Selbständigen in der SPD	184
AfB – Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD	184
ASG – Arbeitsgemeinschaft der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Gesundheitswesen	185
ASJ – Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Juristinnen und Juristen	186
Kommissionen	187
Kulturforum der Sozialdemokratie Saarland e. V.	188
Rote Hosen	190
Rote Rosen und Schals	192
 Kapitel 5: Regierungspartei (1985–1999)	193
Die SPD in der Verantwortung	195
Das Kabinett	197
Haushaltsnotlage	199
Sparzwang	200
Montanindustrie	201
Der lange Abschied von der Kohle	203
Müngersdorfer Stadion	204
Keine Freunde mehr	207
Letzte Schicht	207
Wirtschafts- und Strukturpolitik	208
Umwelt	209
Innenminister Friedel Läßle	210
Direktwahlen in den Kommunen	211
Sozialpolitik. Armin und die Ministerinnen	212
Arbeitsmarkt	213
Wissenschaft, Forschung, Kultur	214
Die Schulen	216
Ein Land, ein Sender	217
Deutschlandpolitik	220
Partnerschaften	222
Staatsbesuch	223

SaarLorLux	224
Schicksalsjahr 1990	226
Der 9. November 1989	228
Triumph bei der Landtagswahl	229
Kanzlerkandidat	230
Verpasste Chance	232
Intermezzo	233
Kohl im Glück	233
Schmerzhaftes Niederlage	234
Ein neues Jahrzehnt	235
»Affären«	237
Die erste Vorsitzenden-Urwahl	238
Wieder Wahlkampf und neues Kabinett	239
Parteitag in Mannheim	241
Wechsel im Landesvorsitz	243
Gerhard Schröder Kanzler	245
Klimmt Ministerpräsident	246
Rücktritt Lafontaine, Niederlage Klimmt	248
Verkehrs- und Bauminister	251

Kapitel 6: Machtverlust, Konsolidierung & die Rückkehr

zu alter Stärke (1999–2022)	255
Heiko Maas	258
ASF – Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen	260
Die Jusos	262
Vielfalt auch in den Arbeitsgemeinschaften	264
60 Plus	265
Bundestagswahl 2002	265
Franz Müntefering	266
Die Linke	268
Wahljahr 2009	270
Jamaika regiert	272
Wechsel in der Staatskanzlei	272
Wieder in der Verantwortung	274

Heiko Maas als Bundesjustizminister	275
Erfolgreiche Kommunalwahl	276
Enttäuschung	277
Berliner Durcheinander	279
Heiko Maas als Bundesminister des Auswärtigen	280
Stabwechsel	281
Weiter Große Koalition an der Saar	282
Machtwechsel	284
 Anhänge	 289
Wichtige Gründungsdaten auf einen Blick	291
Kreis-, Unterbezirks- und Bezirksvorstände der Sozialdemokratischen Partei im Saargebiet (1919 – 1935)	291
Die Saar-SPD trennt sich von der Reichs-SPD	302
1919: Die ersten SPD-Abgeordneten mit Wohnsitz im Gebiet des heutigen Saarlandes	306
<i>Verfassunggebende Deutsche Nationalversammlung (= Reichstag)</i>	306
<i>Landtag des Freistaates Bayern</i>	307
<i>Landtag des Landes Preußen</i>	308
<i>Landtag des Landes Preußen, Reichstag</i>	310
<i>Landtag des Freistaates Oldenburg</i>	313
Mitglieder der SPD im Landesrat des Saargebietes (mit den Wahlperioden)	314
Abgeordnete der SPS im Landtag des Saarlandes (mit den Wahlperioden)	315
Abgeordnete der SPD im Landtag des Saarlandes (mit den Wahlperioden)	316
Rote Falken-Gruppen des Saargebietes	321
SAJ-Gruppen im Saargebiet mit Gründungsdaten und den Vorsitzenden ..	322
Arbeiter-Samariter-Bund – ASB-Kolonnen im Saargebiet	325
Arbeitersportvereine des Saargebietes	327
Arbeiter-Radfahrer-Bund-Solidarität – Ortsgruppen	334
Arbeiter-Gesangvereine des Saargebietes	337
Sozialdemokratische Partei des Saargebietes	341

Sozialdemokratische Partei, Bezirk Saar (SPS)	341
Deutsche Sozialdemokratische Partei (DSP)	341
Sozialdemokratische Führungspositionen im Saargebiet und im Saarland	342
<i>Landes-Sekretäre</i>	342
<i>Leitende Landesgeschäftsführer</i>	342
<i>Generalsekretäre</i>	343
SPS-Minister von 1945 – 1954	343
<i>Regierungspräsidium Saarbrücken (04. 05. 1945 – 19. 10. 1946)</i>	343
<i>Verwaltungskommission des Saarlandes (20. 10. 1946 – 19. 12. 1947)</i>	343
<i>SPS-Mitglieder in der Landesregierung seit dem 20. 12. 1947</i>	343
1. <i>Kabinett Hoffmann</i>	343
2. <i>Kabinett Hoffmann</i>	344
<i>SPS-Staatssekretäre</i>	344
<i>Landtagspräsidenten</i>	344
<i>Vorsitzende der SPS-Landtagsfraktion</i>	344
<i>SPS-Landräte</i>	344
SPS-Mitglieder in europäischen Gremien	345
<i>Beratende Versammlung des Europarates</i>	345
<i>Gemeinsame Versammlung der Montanunion und des Europäischen</i>	
<i>Parlaments</i>	345
Die Spitzenkandidaten bzw -kandidatinnen von SPS und SPD	
bei den Landtagswahlen seit 1947	346
Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion seit 1956	347
SPD-Landtagspräsidenten und Vizepräsidenten seit 1956	348
SPD-Bundestagsabgeordnete aus dem Saarland	349
Die Spitzenkandidaten der saarländischen SPD bei den	
Bundestagswahlen seit 1957	355
SPD-Mitglieder von Bundesregierungen aus dem Saarland	356
SPD-Europaabgeordnete	357
Saarländische Mitglieder des SPD-Parteivorstandes	359
Bundesvorsitzende aus dem Saarland von SPD-Arbeitsgemeinschaften	360
Die Bezirks- und Landesparteivorstände der SPS von 1945	
bis zur Auflösung im Jahre 1956	361
Deutsche Sozialdemokratische Partei (DSP)	367

Die Landesvorstände der SPD seit 1956	369
Außerordentliche SPD-Landesparteitage und Landesdelegiertenkonferenzen seit 1955	394
SPD-Landräte im Saarland seit 1985	399
Wahlergebnisse	401
<i>Bundestagswahlen im Saarland</i>	401
<i>Landtagswahlen (1955 – 2022)</i>	402
<i>Kommunalwahlen (Kreistage, 1956 – 2019)</i>	403
<i>Kommunalwahlen (Städte und Gemeinden, 1956 – 2019)</i>	404
Zeittafel zur Geschichte der Sozialdemokratie an der Saar	405
Personenverzeichnis	413
Abbildungsnachweise	431